

Stoiber-Show

Am Freitag abend, 24 Stunden nach seinem Sturz, erschien Stoiber betont gutgelaunt in der Münchner Öffentlichkeit. Er verlieh im Münchner Prinzregententheater die Bayerischen Filmpreise, die »Oscars« des Freistaats, nach dem Motto »Was fotografiert's ihr denn alles?« Die meisten Preise bekamen die zwei Filme mit stoiberschicksalträchtigsten Titeln: »Wer früher stirbt, ist länger tot« von Regisseur Marcus H. Rosenmüller (beste Produktion, beste Nachwuchsregie) und »Vier Minuten« von Chris Kraus (beste Schauspielerin, beste Nachwuchsdarstellerin, bestes Drehbuch, beste Nachwuchsproduktion). Der Ehrenpreis ging an Michael Verhoeven, den »großen Humanisten« (Stoiber).

Der Sturz des bayerischen Ministerpräsidenten soll übrigens fürs Fernsehen verfilmt werden, das kündigte Dieter Wedel in der Bild am Sonntag an, denn dies sei »ein Königsdrama wie bei Shakespeare«.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/80244.stoiber-show.html>